Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 34

Artikel: Lora und die 3 Jacks
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-751916

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LORA UND DIE 3 JACKS

PHOTOS
WILLINGER-PHOTOPRESS

Eine kleine, zierliche Frau wird von vier starken Händen gefaßt, geschwungen und durch die Luft geschossen. Zwölf Meter von dem menschlichen Doppelkatapult entfernt steht der Fänger und nimmt das Geschoß in Empfang. Die beiden Schützen müssen über große Kräfte verfügen, aber der wichtigste Mann in dieser Nummer ist der Fänger. Er hat die Aufgabe, die Tänzerin aus jeder Lage und Stellung, in der sie bei ihm eintrifft, sicher abzufangen, ohne daß dabei die Harmonie des ganzen Ablaufs gestört wird. Die Frau wird vor jedem Auftreten abgewogen, da die Artisten auf ganz bestimmte Entfernungen voneinander eintrainiert sind. Schon ganz kleine Gewichtsschwankungen bei der fliegenden Frau haben eine Distanzveränderung zwischen Werfern und Fänger zur Folge. In zweijähriger Arbeit haben Lora und die drei Jacks ihre Nummer aufgebaut. Im Zirkus Renz in Wien debütierten sie. Seit zwei Jahren sind sie mit großen Erfolgen in Italien, Ungarn, Deutschland und Amerika unterwegs.

Lora et les 3 Jacks. Quatre bras projettent une femme à travers l'espace. Douze mètres la séparent de l'homme qui la recevra. Certes les deux hommes qui la lancent doivent être doués d'une force prodigieuse, mais le rôle le plus important est celui du «receveur». Non seulement ce dernier doit faire preuve d'audace, de souplesse et de sang-froid, mais il doit viser à l'élégance, pour le bon effet de l'ensemble. Le numéro de Lora et des 3 Jacks a été créé, voici deux ans, au cirque Renz à Vienne. Il a, depuis, obtenu le plus grand succès en Italie, Hongrie, Allemagne et aux Etats-Unis.